

Liebe Mitglieder,

willkommen zur ersten Sitzung im neuen Jahr.

Ich bin zuversichtlich, dass wir es auch heuer wieder schaffen, die Performancezahlen einiger großen Indizes zu schlagen.

Als meinen persönlicher Neujahrsvorsatz habe ich mir vorgenommen, aktiv neue Mitglieder zu werben bzw. Bestehende zum Kommen zu mobilisieren!

Georg Wohlfahrtstätter, Präsident

Restaurant „Alt Kitzbühel“, Kitzbühel
08.01.2015, 19:00 Uhr – 20:45 Uhr
Mitglieder: 6
Gäste: 1

Anteilspreis: EUR 1.584,80

Nächstes Meeting:

Restaurant „Alt Kitzbühel“,
Untere Gänsbachgasse 9, 6370 Kitzbühel
12.02.2015, 19:00 Uhr

**Perfomancedaten: seit Beginn: +74,46% | 2006: +6,95% | 2007: +3,83% | 2008: -39,51% | 2009: +30,58%
| 2010: +14,82% | 2011: -13,92% | 2012: +12,08% | 2013: +19,86% | 2014: +3,67% | 2015: +0,76%**

Wie bereits vom Präsidenten angemerkt, haben es die Mitglieder vom **AKU** wieder **geschafft**, die Performance des **DAX, ATX** oder **EuroStoxx** zu **schlagen**. Wir wurden allerdings heuer u.a. von den **US-Indizes** geschlagen, die speziell durch die steigende Wirtschaftsleistung im 2. Halbjahr noch einmal **deutlich aufgeholt** haben.

Europa hingegen ist immer noch **von** den **geopolitischen Unruhen** und von der Angst einer drohenden **Deflation** **gefangen**. Weiters beunruhigen die anstehenden **Neuwahlen Griechenlands** den Euroraum und sind u.a. dafür verantwortlich, dass der **EUR** gegenüber USD den tiefsten Stand seit Jahren erreicht hat. So wie es scheint ist das **Tief bei EUR/USD 1,18** noch nicht erreicht und wir können gespannt sein, wo wir uns noch hinbewegen.

Sieht man die Währungsentwicklung positiv, kann man davon ausgehen, dass die **Exporte** aus dem Euroraum **wesentlich billiger** werden. Das selbe gilt für die Entwicklung des Ölpreises.

Die Nordseesorte **Brent** hat die Marke von **50 US-Dollar**, pro Barrel (159 Liter), nach unten

durchbrochen. Und selbst nach dem Einbruch von über 50% scheint noch kein Boden gefunden zu sein. Zu spüren bekommen das vor allem die **Ölexportierenden Staaten**, aber auch die Unternehmen, die mit dem Verkauf des Rohstoffes Geld verdienen. Besonders für jene Firmen, die mit dem sog. „**Fracking**“, einer neue Methode der Ölgewinnung, ihr Geld verdienen, wird es immer **schwieriger, kostendeckend zu fördern**.

Sieht man die Entwicklung hingegen positiv, ist zu erwarten, dass die rohölverarbeitenden Unternehmen von **billigen Rohstoffen** profitieren und die **Gewinnmargen** weiter **ausgebaut** werden. Die Wahrheit liegt wahrscheinlich, wie so oft im Leben, irgendwo in der Mitte.

Bis zur nächsten Sitzung haben wir es uns zur Aufgabe gemacht, das **AKU-Depot** auf die **Gewichtung** der verschiedenen **Branchen** und **Länder** zu **prüfen** und gegebenenfalls über Umschichtungen zu sprechen.

Vielleicht treffen wir uns in der Zwischenzeit mal im AKU-Forum!

Depotveränderungen					AKU-Börsenlexikon
Kauf/ Verk.	Titel	Stück	Limit	Abstimmung	Weitere Begriffe finden Sie unter www.wienerboerse.at/glossary
Verk.	A. Springer	340	SL 39,50	6:0 angenommen	Gläubiger Derjenige, der aufgrund eines Schuldverhältnisses v. Schuldner berechtigt ist, eine Leistung zu fordern.
Kauf	Index-Zertif. Brent	150	EUR 50,30	6:0 angenommen	
Kauf	BP	1.600	EUR 4,70	6:0 angenommen	



ERFOLGREICH
Vermögensmanagement nach Maß: Profitieren Sie vom Know-how unserer Experten und erreichen Sie Ihr Anlageziel.

Hypo Vermögensmanagement*
mit dynamischer Steuerung der Aktienquote und erfolgsabhängigem Gebührenmodell – ab einer Veranlagung in Höhe von 50.000,- EUR

Alle Produktdetails finden Sie auf den weiterführenden Seiten.



HYPO TIROL BANK